

Wer hat Erfahrung mit Daz-Unterricht für Flüchtlinge?

Beitrag von „Schantalle“ vom 13. Mai 2016 15:47

Hallo,

hast du schon ein bisschen im Forum gesucht? Hier gab es immer mal Threads dazu. Das läuft wie alles in der Bildung- in jedem Bundesland anders und durch die neue Situation auch an jeder Schule etwas anders. Schließlich sind alle irgendwo Neueinsteiger in Sachen Flüchtlingsklassen. 😊

Ich würde mich an deiner Stelle an der zuständigen Schule genau informieren, wie die DaZ-Klassen organisiert sind und ob das für *dich persönlich* gut so wäre. Also eben, ob du Lust hast, altersgemischt zu arbeiten, die Kinder vielleicht (?) seltener zu sehen, als eine "eigene" Klasse etc.

Wenn ich eine vollbezahlte Stelle bekäme, würde ich persönlich das ausprobieren. WENN die Bedingungen stimmen. Ich wollte die Kinder oft und über längeren Zeitraum sehen. Bei uns (Oberschule), werden die Klassen nach einem halben Jahr schon auseinandergerissen, weil die DaZ-Kinder in normale Klassen integriert werden sollen und du hast permanenten Wechsel. Altersmischung und Lernstandsmischung (Förderschul-Gymnasialniveau) und Verhaltensprobleme machen die Klassen nicht gerade zu den einfachen. (Bei uns werden zudem DaZ-Lehrkräfte eingestellt, die deutlich weniger verdienen, als ein Oberschullehrer!)

Bei euch und zudem an der Grundschule kann das ganz anders organisiert sein und die interkulturelle Erfahrung ist bestimmt eine ganz schöne, emotionale und lehrreiche.